

# Drei Beisitzer mit festgelegten Aufgabenbereichen

FDP-Kreisverband Markus Wasserle als Vorsitzender bestätigt. Neue Mitgliederzeitung

VON DIETER SCHÖNDORFER

**Hofstetten** Markus Wasserle, Kreisrat und bisheriger Vorsitzender des Kreisverbandes, wird die Landsberger FDP auch in den kommenden zwei Jahren führen. Ebenfalls eine weitere Periode als Stellvertreter fungiert der Landsberger Unternehmer Günter Veit. Neu in der Vorstandschaft sind drei Beisitzer, denen jeweils ein Aufgabengebiet zugeordnet ist: Organisation, Programmik und Mitgliederbetreuung. Neu wird auch das Abgeordnetenbüro der FDP in Landsberg sein, das der Bundestagsabgeordnete Klaus Breil zusammen mit seinem Kollegen im Landtag, Tobias Thalhammer, ab 1. März betreiben wird (siehe auch eigener Bericht).

Die beiden gehörten dann auch beinahe schon obligatorisch zu den Gästen der FDP-Mitgliederversammlung, die Markus Wasserle mit einem Bericht eröffnete. Dabei verwies er auf die wachsende Schar Liberaler im Landkreis Landsberg. So sei die Zahl seit Jahresbeginn erneut um fünf Mitglieder auf 44 angewachsen, von denen drei auch gleich in Hofstetten erste Eindrücke ihrer neuen politischen Heimat mitbekamen. Über die FDP als „Motor und Korrektiv“ im Bayerischen Landtag berichtete anschließend Tobias Thalhammer und schnitt dabei aktuelle Themen wie die Bayerische Landesbank an („Wir wollen bei der LB nicht nur aufräumen, sondern sie auch zukunftsfähig machen“), das „unmoralische Angebot“ einer CD mit Daten von Steuerflüchtigen („Man kann nicht Unrecht mit anderem Unrecht bekämpfen“) und das komplexe Gebiet des Bayerischen Wassergesetzes („Wir müssen Sensibilität gegenüber beiden Standpunkten beweisen“). Noch unruhigere Zeiten erlebt derzeit Klaus Breil in der Bundespolitik. Er wunderte sich, dass die FDP derzeit

in der Öffentlichkeit kritisiert werde, und zwar dafür, dass sie ihre Wahlversprechen versuche, einzulösen. Die FDP habe in den ersten 100 Tagen, in denen sie in der Regierungsverantwortung stehe, Wort gehalten und werde diesen Weg auch weitergehen. Den Landesliberalen gab er mit auf den Weg, vor allem in Sachen Landesentwicklungsplan standhaft zu bleiben gegen die Ziele Seehofers einer schrankenlosen Expansion von Discountern.

## Das Profil weiter in die Öffentlichkeit transportieren

Erstmals gehören nun dem geschäftsführenden Vorstand des FDP-Kreisverbandes neben den beiden Vorsitzenden, dem Schatzmeister (Jürgen Kerckhoff) und dem Schriftführer Andreas Tillmann auch drei auf Themenbereiche festgelegte Beisitzer an. So soll sich künftig Karl-Heinz Bräckelmann im Bereich „Programmik“ bewegen und dabei mithelfen, das Profil der FDP in Landsberg verstärkt in die Öffentlichkeit zu tragen, aber auch von der Basis übergeordnete Themenbereiche mitzugestalten. Daniel Höfler ist mit Abstand das jüngste Vorstandsmitglied (20 Jahre) und wird künftig für die Mitgliederbetreuung zuständig sein. Darunter versteht Markus Wasserle die Wiederbelebung einer Mitgliederzeitung, aber auch die Auffrischung von Kontakten zu passiven Mitgliedern.

Nummer drei im Bunde, und künftig als Beisitzer für organisatorische Dinge einsetzend, ist Christian Becker, der im Herbst vergangenen Jahres zur Landsberger FDP stieß. „Er soll sich um unsere Veranstaltungen kümmern, wie zum Beispiel den monatlichen Bürgertreff, der jeweils in wechselnden Ortschaften des gesamten Landkreises abgehalten wird.“



Treten oft im „liberalen“ Doppelpack auf: Der Bundestags- und Stimmkreisabgeordnete Klaus Breil (links) und Landtagsabgeordneter Tobias Thalhammer (Mitte). Aufmerksamer Zuhörer ist der FDP-Ortsvorsitzende von Landsberg, Günter Veit. Fotos (2): jor

## Der FDP-Kreisverband

- **Kreisvorsitzender:** Markus Wasserle.
- **Stellvertretender Kreisvorsitzender:** Günter Veit.
- **Schatzmeister:** Jürgen Kerckhoff.
- **Schriftführer:** Andreas Tillmann.
- **Beisitzer:** Karl-Heinz Bräckelmann (Programmik), Daniel Höfler (Mitgliederbetreuung) und Christian Becker (Organisation).
- **Kooptierte Vorstandsmitglieder:** Christoph Ertl (Kreisrat), Klaus Pröhl (Kreisvorsitzender Junge Liberale). (hön)



Die neue Vorstandschaft des FDP-Kreisverbandes Landsberg: (von links) Daniel Höfler, Günter Veit, Andreas Tillmann, Markus Wasserle, Jürgen Kerckhoff, Karl-Heinz Bräckelmann. Foto: FDP-LL

## Abgeordnete eröffnen Büro

FDP Breil und Thalhammer bald auch in Landsberg

**Landsberg** Die FDP-Abgeordneten Klaus Breil (Deutscher Bundestag) und Tobias Thalhammer (Bayerischer Landtag) werden ab März in Landsberg ein Abgeordnetenbüro betreiben. Büroleiter wird der stellvertretende Landsberger Ortsvorsitzende Andreas Tillmann sein.

Damit eröffnet Klaus Breil neben den Büros in Weilheim (Bundwahlkreisbüro) und Garmisch-Partenkirchen in Landsberg nun schon sein drittes Abgeordnetenbüro. Tobias Thalhammer, der mit Landsberg nicht nur politisch, sondern auch familiär eine Verbindung hat – der Vater lebt in Landsberg – wird sich an dem Abgeordnetenbüro beteiligen. „Klaus Breil wird relativ oft in Landsberg sein und für die Belange der Wähler zur Verfügung stehen.“ Die Büroräume werden offiziell am 1. März bezogen, ob dann auch gleich der Publikumsverkehr beginnt, kann Andreas Tillmann noch nicht sagen. „Wir werden aber eine offizielle Eröffnung feiern“, verspricht er jetzt schon am Rande der Mitgliederversammlung des FDP-Kreisverbandes, dessen Schriftführer Andreas Tillmann ja auch ist.

Das Büro in Landsberg wird im ersten Stock des ehemaligen Sparkasengebäudes am Beginn der Münchner Straße genau gegenüber dem Bayertor sein. Andreas Tillmann: „Es ist angedacht, dass wir an drei Tagen in der Woche geöffnet haben.“ Doch auch zu den übrigen Zeiten wird das Abgeordnetenbüro zumindest telefonisch erreichbar sein, denn Andreas Tillmann wird mit seiner Firma (EDV-Fachhandel) ebenfalls Räume dort anmieten.

Aber auch die Jungen Liberalen sowie der FDP-Orts- und Kreisverband werden dort ihre Sitzungen abhalten können. (hön)



Das neue Abgeordnetenbüro am Weilheimer Kreisel in Landsberg.